

Bericht von der Jahreshauptversammlung des MSC Rodenstein e.V. im ADAC Fränkisch-Crumbach am 26.02.10

Der Motorsportclub Rodenstein e.V. im ADAC Fränkisch-Crumbach hatte am 26.02.2010 zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Es gab viel zu berichten und Neuwahlen des Teilvorstandes standen auf der Tagesordnung. Der 1. Vorsitzender Heinz Muntermann konnte 35 Mitglieder durch die Tagesordnung führen.

Das abgelaufene Jahr war mit 25 Veranstaltungen das aktivste in der Vereinsgeschichte. Er dankte den Mitgliedern des Vorstandes und dem Festausschuss für die gute Zusammenarbeit. Die Mitgliederzahl steht aktuell bei 317. Motorsport, Freizeit und Kultur, aus allen Bereichen wurde den Mitgliedern ein anspruchsvolles Programm geboten.

Die Veranstaltungsserie begann mit dem traditionellen Kartrennen in Groß-Zimmern. Die beiden Konzertveranstaltungen des „Odenwälder-Shanty-Chors“ waren ein voller Erfolg. Die Kartslalom Doppelveranstaltung zur Hessenmeisterschaft des ADAC und des Odenwaldpokals fand in gewohnter Weise auf unserem Kartgelände in der Industriestraße statt.

Am 22. Mai führten wir eine Durchgangskontrolle zur ADAC Opel-Classic Rallye durch. Ca. 130 Teams mit ihren wunderschönen Oldtimern konnten wir in unserem schönen Odenwalddorf präsentieren. Allerdings fühlten sich einige Crumbacher Bürger in ihrer Entfaltungsmöglichkeit eingeschränkt und hatten kein Verständnis für die zeitlich begrenzte Behinderung, durch die Teilnehmer, in der Darmstädter Straße.

Für die bekannte ADAC-Oldtimer-Sternfahrt zum Hessestag in Langenselbold hatten wir die ehrenvolle Aufgabe einen Startort mit Frühstücksbuffet und Fahrerpräsentation, organisieren zu dürfen. Auch in die Ausarbeitung der Fahrtstrecke durch den Odenwald waren wir eingebunden und stellten unser Know How zur Verfügung. Am 6. Juni konnten wir dann 62 Autos und Motorräder bei anhaltendem Dauerregen auf die Strecke schicken und einige MSC`ler begleiteten den Tross mit nach Langenselbold. Unsere Organisationsarbeit wurde von den Teilnehmern und den ADAC-Oberen durchweg gelobt. Diese beiden ADAC-Großveranstaltungen wurden stark beworben, lösten großes Medien-Interesse aus und wurden von zahlreichen Persönlichkeiten begleitet und beobachtet. Deshalb hätten wir uns vom MSC auch einen Besuch unserer Ortspolitiker bei diesen überregionalen Highlights gewünscht. Diese glänzten allerdings mit Abwesenheit.

Vom 11. bis 14. Juni führte der Clubausflug nach Lermoos in Tirol. Die Bildersuchfahrt am 21. Juni hatte wenig Teilnehmer und eine Neuauflage in 2010 steht noch zur Diskussion. Das Fahrradturnier wurde zusammen mit der Rodensteinschule veranstaltet. Am 11. Juli wurden die „16. Rodenstein-Classics“ durchgeführt. Ende Juli organisierte der MSC zusammen mit dem Timo Glock Fanclub die zweite „Timo Glock Formel 1-Party“. Auch beim Kerbumzug beteiligte sich der MSC mit einer Zugnummer als Gersprenzflößer. Zum DTM Rennen auf dem Nürburgring fuhren 2 Kleinbusse mit Motorsport-Fans. Im September folgte ein Kartrennen unter freiem Himmel in Schaaheim. Bei den Ferienspielen der Gemeinden Fränkisch-Crumbach und Reichelsheim bot der Jugendleiter einen ausgebuchten Kart-Schnupperkurs an.

Der Zotzenbacher Bergslalom, der von einer Veranstaltergemeinschaft ausgetragen wurde, hatte alle Erwartungen übertroffen. 140 Teilnehmer nahmen die ehemalige Bergrennstrecke unter die Räder. Das absolute Highlight war die Anwesenheit des Formel 1 Fahrers Timo Glock, der mit einem Rallyeauto zu Demonstrationsfahrten startete. Die 2. Nibelungenringrallye mit MSC Beteiligung lockte 91 Teilnehmer ins Rallyezentrum nach Lautertal-Gadernheim. Der Wandertag am 18. Oktober führte über den Rotweinwanderweg entlang des Mainufers. Dem Schulungsabend über Orientierungsaufgaben folgte die Orientierungsfahrt am 14. November. Mit der Meisterschaftsfeier am 09. Januar 2010 wurde die Saison in der vollbesetzten Mehrzweckhalle beendet.

Nun folgten die Berichte der Bereichsleiter. Den Bericht des Sportleiters gab Heinz Muntermann in Vertretung für Uwe Gönner. Er ging nochmals auf die einzelnen Motorsportveranstaltungen ein. Insgesamt nahmen 58 Motorsportinteressierte an den Veranstaltungen teil. Peter Katzenmeier berichtete über die Motorsport-Aktiven. Bei Bergrennen in Deutschland und Europa, Oldtimerrallyes und Oldtimerbergrennen, Slaloms und Bergslaloms, Kartrundstrecken sowie beim VW Polo Pokal im Rahmen der DTM waren 8 Mitglieder im nationalen und internationalen Einsatz. Den 1. Platz in der Vereinswertung belegte Achim Kreim, der in der Berg-Europa-Meisterschaft den 10. Platz belegte. Nils Mierschke berichtete von der MSC Jugend- und Juniorenabteilung die zurzeit aus 12 Jugendlichen besteht. Mit 11 Slalom-Veranstaltungen, einem Clubinternen Slalom, 2 Clubinternen Rennen indoor und outdoor sowie einem Ausflug zur Rundstrecke hatte auch die Jugend ein anspruchsvolles Programm. Die Bilanz von Schatzmeisterin Danny Rückert verdeutlichte die solide Kassenführung. Die Kassenprüfer Michael Jäger und Ralf Heid bescheinigten eine einwandfreie vorbildliche Kassenführung, worauf dem Vorstand Entlastung erteilt wurde.

Bei den anstehenden Teilvorstandswahlen wurden der 2. Vorsitzender Harald Mierschke, der 1. Sportleiter Peter Katzenmeier und der Schriftführer Holger Mehlig in ihren Ämtern bestätigt. Da der 2. Sportleiter Uwe Gönner aus gesundheitlichen Gründen zurücktreten musste, wurde dieses Amt mit Pia Katzenmeier neu besetzt. An dieser Stelle möchte sich der MSC nochmals für Uwe Gönners langjähriges Engagement im Verein herzlich bedanken. Bei weiteren Wahlen wurde der Vorstand um 2 Beisitzer, Sascha Arnold und Sven Koob, vergrößert.

Anschließend gab Heinz Muntermann den Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr 2010 bekannt. Als letzter Tagesordnungspunkt wurde Harald Mierschke der Ehrenteller für 10-jährige ehrenamtliche Vorstandsarbeit überreicht. Harald Mierschke ist seit 1999 zweiter Vorsitzender des Clubs und unterstützt den 1. Vorsitzenden bei der Vereinsführung. Ebenso greift er seinem Sohn tatkräftig bei der Jugendgruppe unter die Arme. Er kümmert sich um die Einsätze des Slalom-Fahrzeugs und organisiert die Kartslalom-Doppelveranstaltung auf dem Kartgelände die zur Hessenmeisterschaft und zum Odenwaldpokal zählen. Ferner ist Harald Mierschke seit 10 Jahren für die korrekte Buchhaltung und die Bilanzierung der Vereinszahlen zuständig.

Mit einem Film über die Meisterschaftsfeier 2009 klang die Versammlung aus.